



An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss
Herrn Jürgen Petrauschke

Kreisverwaltung
41460 Neuss

SPD-Kreistagsfraktion
Rhein-Kreis Neuss
Platz der Republik 11
41515 Grevenbroich

Telefon: (02181) 2250 20
Telefax: (02181) 2250 40
eMail: Rainerthiel.ktf@t-online.de
Internet: www.spdkreisneuss.de

Grevenbroich, den 09.05.2014

Spitzabrechnung der 2012 abgerufenen Bundesmittel für das Bildungs- und Teilhabepaket

Sehr geehrter Herr Landrat,

der Bund fordert von den Kreisen und Kommunen bundesweit 284 Mio. € von im Jahr 2012 nicht verbrauchten Mitteln aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zurück. Die ausstehenden Forderungen werden mit den Ansprüchen der laufenden Bundesbeteiligung für die Kosten der Unterkunft verrechnet, sodass den Kreisen und Kommunen in den kommenden Monaten ein Defizit in Höhe von 70 Mio. € in NRW droht.

Wir bitten Sie, uns in diesem Zusammenhang die folgenden Fragen in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 20.05.2014 zu beantworten:

1. Wie will der Rhein-Kreis Neuss mit der durch den Vorstoß des Bundesfinanzministers Schäuble entstandenen Situation umgehen?
2. Wie hoch sind die im Jahr 2012 nicht ausgegebenen Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket im Rhein-Kreis Neuss? Was ist mit diesen Mitteln geschehen? Wurde eine Rückstellung gebildet?
3. Wie hoch wird das Defizit bei den laufenden Zahlungen für die Kosten der Unterkunft für den Rhein-Kreis Neuss ausfallen?
4. Nach Aussage des Landrates sollten die nicht verbrauchten Mittel des BUT zur Weiterfinanzierung der Schulsozialarbeit verwendet werden. Sind die Arbeitsverhältnisse der Schulsozialarbeiter/innen jetzt akut gefährdet?

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Thiel
Vorsitzender Kreistagsfraktion